



# TEILNAHME

## Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb:

- die Gestaltung soll, außer bei Gewerbeflächen, mindestens drei Wohneinheiten zugute kommen
- das Objekt darf nicht schon früher einen Preis bei diesem Wettbewerb erhalten haben
- die Maßnahmen sollen sich nicht auf reinen Blumenschmuck beschränken. Hier wäre eine Anmeldung beim Blumenschmuckwettbewerb zu empfehlen

Die Landeshauptstadt honoriert Ihre Ideen und Ihr Engagement mit Urkunden und kleinen Geldpreisen zwischen 125 und 500 Euro. Für eine herausragende Leistung gibt es einen mit 750 Euro dotierten Sonderpreis. Die Ehrung der Gewinner findet bei einem feierlichen Empfang im Rathaus statt.



# MELDEN SIE SICH AN

## Und so können Sie mitmachen:

Der Wettbewerb wird alle zwei Jahre durchgeführt. Sie können sich in jedem Jahr bewerben. Dafür reicht eine E-Mail, ein Fax oder eine Postkarte mit der Adresse des Objektes und einer kurzen Beschreibung an das

Baureferat  
Hauptabteilung Gartenbau  
Kennwort „Mehr Grün für München“  
Friedenstraße 40  
81671 München

E-Mail [gartenbau@muenchen.de](mailto:gartenbau@muenchen.de)  
Fax (089) 233-6 03 45

Weitere Informationen: Tel. (089) 233-6 03 63  
[www.muenchen.de/gartenbau](http://www.muenchen.de/gartenbau)

**Einsendeschluss ist der 30. Juni**



Landeshauptstadt  
München  
Baureferat

# Wettbewerb MEHR GRÜN FÜR MÜNCHEN

Herausgeber:  
Baureferat der Landeshauptstadt  
München (Gartenbau)  
Friedenstr. 40  
81660 München

Text: Petra Pintscher  
Fotos: Baureferat (Gartenbau),  
Ursula Setzwein  
Redaktion: Ursula Setzwein  
Gestaltung: Danilo Nagorni  
Druck: Druckerei Offprint,  
München  
Gedruckt auf FSC-zertifiziertem  
Papier

# GESTALTEN UND BEGRÜNEN

Für viel Grün sorgt die Landeshauptstadt mit beachtlichen Investitionen Jahr für Jahr. Doch auch jede Bürgerin und jeder Bürger kann sich dafür engagieren, damit München noch grüner, schöner und lebenswerter wird. Um einen Anreiz zu schaffen für einen überdurchschnittlichen Einsatz bei der vorbildlichen Begrünung von

## Höfen, Vorgärten, Außenanlagen und Gewerbeflächen

schreibt die Landeshauptstadt München alle zwei Jahre den Wettbewerb „Mehr Grün für München“ aus.



# ANDEREN VORBILD SEIN

Dabei sind nicht nur professionell gestaltete Innenhöfe oder Außenanlagen gefragt, sondern auch kleine, aber wirkungsvolle Initiativen. Eine begrünte Hausfassade oder ein schön gestalteter Spielplatz haben für eine nachhaltige, ökologische und soziale Stadtgestaltung denselben Stellenwert wie üppige Blumenbeete oder prachtvolle Sträucher als Farbtupfer im Häusermeer. Schaffen Sie Biotope in der Innenstadt, oder begrünen Sie Ihr Dach. Jeder kann einen Beitrag leisten und anderen ein Beispiel zur Nachahmung geben.

Aufgerufen am Wettbewerb teilzunehmen sind **Hauseigentümer, Mieter und Besitzer von Gewerbebetrieben**. Egal wo und wie Sie leben oder arbeiten, mit jeder Begrünungsaktion werten Sie Ihr unmittelbares Wohnumfeld auf und leisten einen wertvollen Beitrag für das Allgemeinwohl. Privates Engagement ist gefordert in Zeiten klimatischer Veränderungen in der Stadt. Sie selber können gesunde Lebensbedingungen schaffen.



Melden Sie sich mit Ihrem Objekt zum Wettbewerb an, wenn Sie Hauseigentümer, Mieter, Hausverwalter oder Besitzer einer Gewerbefläche sind und

- großen Wert legen auf Wiederbegrünung und eine abwechslungsreiche Bepflanzung von Vorgärten in der Münchner Innenstadt.
- beim Neubau oder der Umgestaltung von Außenanlagen überdurchschnittliches Engagement und Kreativität entwickeln.
- durch die Begrünung und Gestaltung von Innenhöfen erholsame Aufenthaltsbereiche für die Bewohner sowie Spielmöglichkeiten für Kinder schaffen.
- bei der Entstehung eines besonders kinderfreundlichen Wohnumfeldes mitwirken.
- in die Begrünung und Entsiegelung von Gewerbeflächen als Beitrag zur Verbesserung des Stadtklimas investieren.
- Dächer vor allem in dicht bebauten Stadtgebieten nutzen und begrünen.

In folgenden Kategorien können Sie sich um einen Preis bewerben:

- **Vorgärten**
- **Außenanlagen**
- **Höfe**
- **Persönliches Engagement**
- **Kinderfreundliches Wohnumfeld**
- **Gewerbeflächen**

# GRÜN ALS KONTRAST

